

Vorsicht: Ketamin & MDMA verkauft als 2C-B

Getestet in Zürich (DIZ), 05. Januar 2021



Risikoeinschätzung

Eine als 2C-B deklarierte Probe enthielt kein **2C-B**, sondern **Ketamin (44.8%) & MDMA (29.4%)**.

Ketamin ist ein Narkosemittel und tritt in flüssiger Form als Lösung oder als weisses, kristallines Pulver auf. Die Substanz wird etwas höher als 2C-B dosiert und verfügt über ein wesentlich anderes Wirkspektrum als 2C-B. Es besteht die Gefahr einer Nachdosierung, die zu einem unerwarteten und möglicherweise unangenehmen Trip mit gesundheitsschädigenden Nebenwirkungen führen kann.

MDMA ist ein synthetisches Amphetaminderivat und bewirkt hauptsächlich eine vermehrte Freisetzung des körpereigenen Botenstoffs Serotonin. Diese Ausschüttung löst ein Gefühl der Euphorie, Leichtigkeit und der Unbeschwertheit aus. Seh- und Hörvermögen verändern sich, Berührungen und Musik werden intensiver empfunden, Hemmungen werden abgebaut und das Kontaktbedürfnis wird gesteigert. Hunger- und Durstgefühl sowie Müdigkeit werden reduziert, die Aufmerksamkeit wird erhöht. Auch die Körpertemperatur und der Blutdruck steigen an

Die Kombination dieser beiden Stoffe führt zu einer hohen körperlichen Belastung und kann - vor allem bei hohen Dosen - zu gesundheitsschädigenden Nebenwirkungen führen.

Bei Pulvern und kristallinen Proben kommt es immer wieder zu Falschdeklarationen und Verunreinigungen; diese deshalb unbedingt vor dem Konsum testen lassen!

Safer Use Regeln

- Falls du keine Möglichkeit hast, Substanzen analysieren zu lassen, teste immer eine kleine Menge an, um Überdosierungen zu vermeiden.
- Warte nach oraler Einnahme 2 Stunden, da immer wieder Pulver / Kristalle mit unerwarteten Wirkstoffen im Umlauf sind, welche einen späteren Wirkungseintritt haben können.
- Verwende bei einer nasalen Applikation (sniffen) von Pulvern immer deine eigenen Sniffutensilien, um dich oder andere nicht mit Krankheiten anzustecken.